



Herrnhuter Sterne GmbH
02747 Herrnhut
Oderwitzer Straße 8
Telefon (03 58 73) 3 64 -0
Telefax (03 58 73) 3 64 16

Anweisung zum Zusammensetzen der Außensterne A 4/A 7 aus Plastik

Größe: A 4 ca. 40 cm Durchmesser,
A 7 ca. 68 cm Durchmesser,

Farben: gelb, weiß, rot, gelb-rot, weiß-rot,

Achtung! Bauanleitung genau befolgen!

Der wetterfeste Advents- und Weihnachtsstern besteht zusammengebaut aus 17 viereckigen und 8 dreieckigen Zacken.
In der Packung befinden sich außerdem Montageklammern, eine Abdeckplatte und eine Aufhängeschnur.

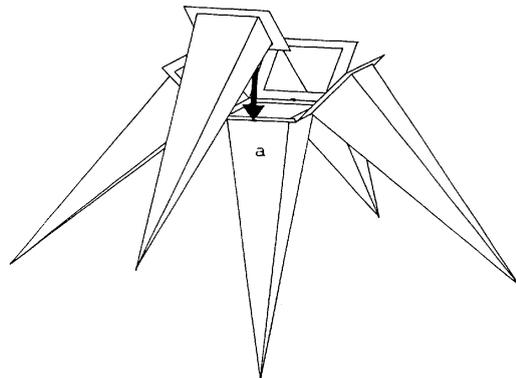
Montage:

Um den Stern spannungsfrei und stabil zu einem Körper zu montieren, muss immer das Prinzip des abwechselnden Hebens und Deckens der Zacken eingehalten werden.
Dazu gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Begonnen wird mit der untersten viereckigen Zacke (a).

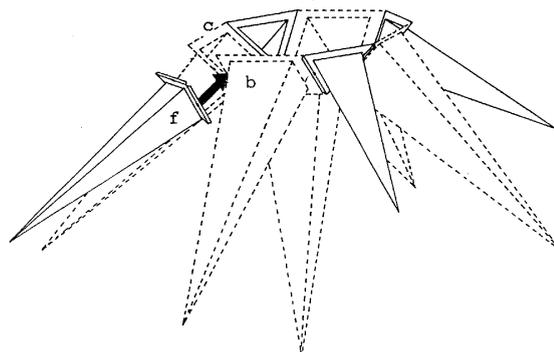
(Beim gelb-roten und weiß-roten Stern – unterste Viereckzacke rot, die nächsten zu montierenden Zacken gelb bzw. weiß, daraus folgt: bei diesen Sternen liegen nach der Endmontage die Rähmchen der roten Zacken sichtbar außen.)

An diese werden weitere 4 viereckige Zacken mit Hilfe der Klammern befestigt.
(Plastikklammern evtl. nach Einstecken mit kleinem Schraubenzieher spreizen).
Die Rähmchen der 4 Zacken müssen dabei **innen** auf dem Rähmchen der untersten Zacke (a) zu liegen kommen.



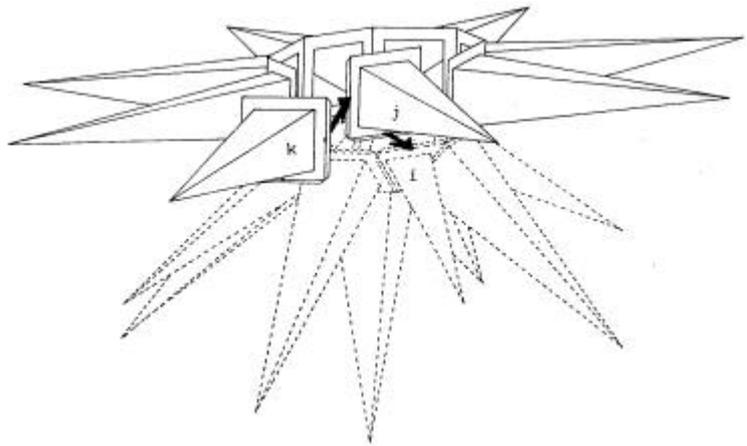
2. Nun werden die 4 Lücken mit 4 dreieckigen Zacken geschlossen.

Beispiel:
Die Dreieckzacke (f) wird **auf** die benachbarten Viereckzacken (b und c) montiert.

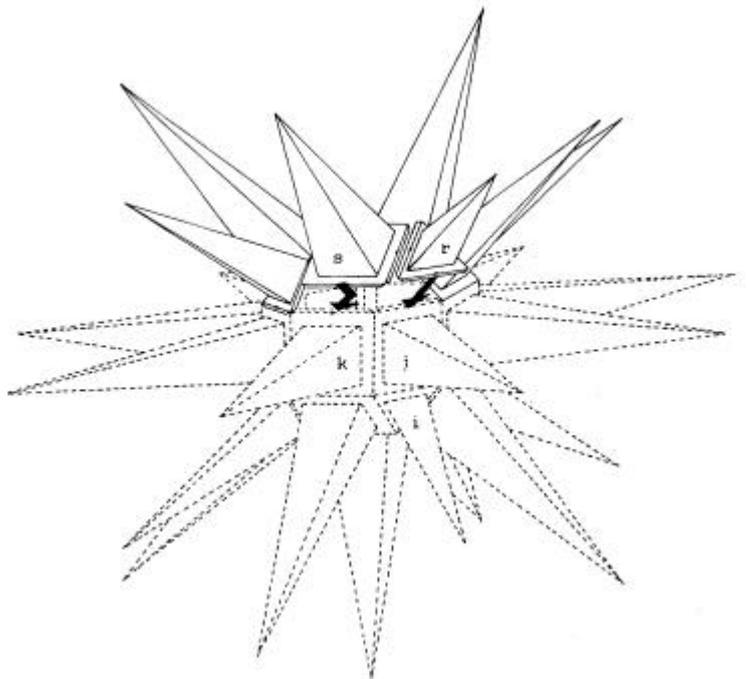


3. **Jetzt** wird bereits die Aufhängeschnur befestigt. **Eine Befestigung zum Schluss nur an der Abdeckplatte darf nicht erfolgen (Absturzgefahr)!** Dazu ist durch zwei gegenüberliegende Klammern der unteren Zacke je ein Schnurende zu führen und zu verknoten. Die kugelförmige Hälfte kann nun zur Erleichterung der Montage aufgehängt werden.

4. Jetzt wird ein Ring aus 8 Viereckzacken an die entstandene untere Kugelhälfte angeklammert. Begonnen wird bei einer Dreieckzacke z.B. (i). Die Viereckzacke (j) wird **innen** am Rähmchen der Dreieckzacke (i) befestigt. Die nächste viereckige Zacke (k) wird **außen**, die dritte Viereckzacke wieder **innen** befestigt usw. – bis der Ring geschlossen ist.



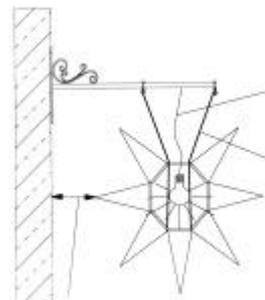
5. Die obere Kugelhälfte ist spiegelbildlich zur unteren zu montieren. Begonnen wird mit einer Dreieckzacke z.B. (r). Sie wird **auf** das Rähmchen der Viereckzacke (j) gesteckt, die bereits oberhalb der Dreieckzacke (i) der unteren Hälfte montiert ist. Es folgt z.B. die Montage der Viereckzacke (s) **innen** an die Viereckzacke (k), dann außen wieder eine Dreieckzacke usw. – bis auch dieser Ring geschlossen ist.



Die korrekte Montage des gesamten Sternes erkennt man daran, dass die Rähmchen aller Dreieckzacken oben auf den Rähmchen der benachbarten Zacken liegen.

Die noch verbleibende quadratische Öffnung wird mit der Abdeckplatte geschlossen. Zuerst die Enden der zu halbierenden Schnur durch die beiden Diagonallöcher der Abdeckplatte führen, dann evtl. eine Fassung mit Kabel montieren (Verwendung des Mittelloches) und Glühlampe einschrauben, jetzt erst mit Klammern befestigen. (Ähnliche Vorgehensweise bei einem als Zubehör erworbenen Kabel.)

6. Bei der Aufhängung des Sternes ist darauf zu achten, dass (z.B. bei Windeinwirkung) die Zacken des Sternes nicht gegen ein Hindernis stoßen können (sonst Bruchgefahr).



Achtung!

1. Glühlampe (Tropfenlampe) darf **40 W** nicht überschreiten.
2. Glühlampe muss in der **Mitte** des Sternkörpers hängen.
3. Den Stern **nicht** in die Nähe von brennbaren Materialien hängen.
4. Der Stern ist ein Dekorationsmittel, **kein Spielzeug!**
5. Lagerung dunkel und nicht bei hohen Temperaturen.

Änderungen vorbehalten!